

Zauberhaftes Burgenland

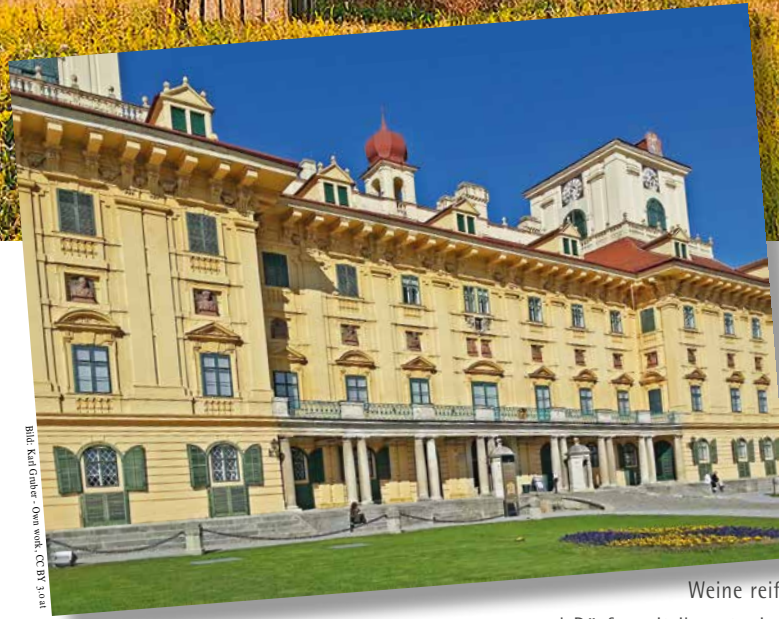


Bild: Karl Gombler - Own work, CC BY-SA 3.0

Kaum eine andere Landschaft bietet solch vielseitige Eindrücke, wie das kunstreiche österreichische Burgenland. Es liegt an der Nahtstelle europäischer Geschichte und ist Schmelztiegel vieler Kulturen. Die Pannonische Tiefebene und der Neusiedlersee sind ein Vorklang der Puszta und UNESCO-Welterbe. Im Westen liegen Rosalien- und Leithagebirge und im Osten, an der ungarischen Grenze, der idyllische Neusiedlersee, ein Steppensee mit reicher Fauna und Flora. Die pannonische Küche bietet Gaumenfreuden, die Burgenländer

Weine reifen durch das milde Klima zu wahren „Himmelströpfchen“. Schöne Städte und Dörfer mit ihrer typischen Architektur, Burgen, Schlösser, Klöster und Kirchen sind kultureller Reichtum der zauberhaften Landschaft. Wir übernachten in der Residenzstadt Eisenstadt. Lassen Sie sich verzaubern von der Landschaft und der kulturellen Vielfalt, zu der auch eine Schifffahrt auf dem Neusiedlersee gehört!

1. Tag, Dienstag, 1. Mai 2018

Abfahrt Frankfurt 7.00 Uhr. Zustiege Würzburg 9.00 Uhr und Nürnberg 11.00 Uhr. Fahrt auf der Autobahn Regensburg – Passau nach Österreich. Durch Wachau und Wiener Becken geht es zur Residenzstadt Eisenstadt in das Vier-Sterne-Hotel Burgenland.

2. Tag, Mittwoch, 2. Mai 2018

Die Hauptstadt Eisenstadt wurde durch die Familie Esterhazy in der Barockzeit zum kulturellen Mittelpunkt der Region. Die Stadtbefestigung, der Pulverturm und das Untere Stadttor sind Zeugen des Mittelalters. Den Hauptplatz zieren Rathaus, Dreifaltigkeitssäule, Floriani- und Marienbrunnen. Im prächtigen Schloss Esterhazy und in der Bergkirche auf dem Kalvarienberg erinnern wir uns an den großen Komponisten Joseph Haydn. Im Franziskanerkloster befindet sich die Esterhazy-Gruft. Im Rosaliengebirge, hoch über der Wulka, liegt die mittelalterliche Burg Forchtenstein. Einst in Habsburger Besitz, gehörte sie später dem Haus Esterhazy.

3. Tag, Donnerstag, 3. Mai 2018

Oslip gehört zu den typischen Kroatendörfern des Burgenlandes und bezaubert mit seinen anheimelnden Gassen. Bummel durch den historischen Römersteinbruch von St. Margarethen mit seinem Skulpturenpark. In diesem hübschen Weindorf besichtigen wir auch die Kirche mit ihrer Steinkanzel und dem mittelalterlichen Karner. Am Westufer des Sees liegt malerisch Rust, einst königliche Freistadt, mit dem barocken Rathaus, den Stadttoren, dem Pulverturm und den prächtigen Bürgerhäusern, darunter das „Haus zum Auge Gottes“. Ein christliches Juwel ist die kleine, von einer Wehrmauer umgebene Fischerkirche, deren Innenraum gänzlich mit Fresken geschmückt ist.

4. Tag, Freitag, 4. Mai 2018

Romantische Fahrt durch das Leithagebirge zur barocken Wallfahrtskirche Loretto. Das Schloss Rohrau bewahrt neben den schönen Prunkräumen auch die Gemäldesammlung der Grafen von Harrach. Bescheiden dagegen zeigt sich das Geburtshaus von Joseph Haydn. Nahe der slowakischen Grenze liegt das reizende Städtchen Kittsee, Siedlungsraum der Burgenlandkroaten. Sehenswert sind Altes Schloss, Heideturm, Dreifaltigkeitssäule, „Blaue Kreuz-Säule“, Pfarrkirche und Neues Schloss, dem Fürst Paul Esterhazy im 18. Jh. seine barocke Gestalt gab.

5. Tag, Samstag, 5. Mai 2018

Poesie und schöne Bilder erleben wir im malerischen Seewinkel am östlichen Ufer des Neusiedler Sees, einer typischen Puszta-Landschaft. Die Pfarrkirche in Weiden brilliert mit ihrer prachtvollen barocken Ausstattung. Im idyllischen Halbturn sehen wir das barocke Schloss, das unter Kaiser Karl VI. nach Plänen von Lucas von Hildebrandt Anfang des 18. Jh. errichtet wurde. Den großen Mittelsaal ziert ein Deckenfresko des berühmten Malers Franz Anton Maulbertsch. Weiter geht es nach Frauenkirchen zur barocken Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“. Im reizenden Dorfmuseum Mönchhof bewundern wir die alten Bauern- und Handwerkerhäuser der Landschaft des Heidebodens. Im Weindorf Illmitz mit seinen schiffgedeckten Häusern und Ziehbrunnen feiern wir in einer Csárda Abschied mit lokalen Speisen und Wein. Bei einer Schifffahrt über den Neusiedler See klingt unser Tag aus.

6. Tag, Sonntag, 6. Mai 2018

Rückfahrt durch das Helenental über Mayerling, das an das tragische Ende des Kronprinzen Rudolf erinnert. Es geht nach Deutschland, Ankunft in Nürnberg gegen 16.00 Uhr, Würzburg 18.00 und Frankfurt 20.00 Uhr.

Zauberhaftes Burgenland

Kunst, Kultur, Natur und Küche erleben

1. bis 6. Mai 2018

Reisedauer: 6 Tage

Unsere Leistungen:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- Unterbringung im Vier-Sterne-Hotel Burgenland in Eisenstadt
- Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Frühstücksbuffet und vier Abendessen im Hotel
- Abschiedsessen in Illmitz mit Wein und Musik
- Rundfahrten, Ausflüge, Führungen und Eintritte
- Schifffahrt auf dem Neusiedlersee
- Reiseliteratur
- Örtliche Führer
- Gesamtleitung Manfred O. Singer

Mindestteilnehmer 15 Personen

Ihre Anmeldung erbitten wir bis Montag, 26. März 2018!

Preis pro Person / €
Einzelzimmer-
zuschlag € 120,-

1.180,-

 SINGER